

22. Abgeordneter
Dr. Egon Jüttner
(CDU/CSU) Wann rechnet die Bundesregierung mit dem Umbau der Autobahnanschlussstelle Mannheim-Sandhofen (A 6/Bundesstraße 44) zu einem Vollanschluss?

Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs

Dr. Andreas Scheuer

vom 4. Januar 2011

Der Um- und Ausbau der Anschlussstelle Autobahn 6/Bundesstraße 44 bei Mannheim-Sandhofen ist abhängig vom vorgesehenen Ausbau der Ortsdurchfahrt im Zuge der Bundesstraße 44. Die Planung des vierstreifigen Ausbaus der Bundesstraße 44 (Frankenthaler Straße) obliegt der Stadt Mannheim als zuständigem Baulastträger und wird derzeit von dieser durchgeführt.

Zwischen der Straßenbauverwaltung des Landes Baden-Württemberg als Auftragsverwaltung des Bundes und der Stadt Mannheim besteht Einvernehmen, dass der Um- und Ausbau der Anschlussstelle erst nach der Erweiterung der Bundesstraße 44 erfolgen soll. Eine Abschätzung über den Zeitrahmen der Realisierung des Um- und Ausbaus der Anschlussstelle ist daher derzeit nicht möglich.

23. Abgeordneter
Ulrich Kelber
(SPD) Wird die Bundesregierung den Beschluss des Bundesrates zur Einführung eines lärmabhängigen Trassenpreises für den Güterverkehr auf der Schiene (siehe Bundesratsdrucksache 553/10) aufgreifen, und wenn ja, wann ist mit der Einführung zu rechnen?

Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs

Dr. Andreas Scheuer

vom 28. Dezember 2010

Die Bundesregierung hat das Pilot- und Innovationsprogramm „Leiser Güterverkehr“ initiiert, mit dem die Umrüstung von bis zu 5 000 Güterwagen gefördert wird und die technischen Möglichkeiten der Umrüstung von Bestandsgüterwagen praktisch erprobt und weiterentwickelt werden. Entsprechend der Koalitionsvereinbarung zwischen CDU, CSU und FDP ist eine lärmabhängige Differenzierung der Trassenpreise bei der Bahn vorgesehen. Initiativen, die dieses Ziel unterstützen, werden begrüßt. Zur Prüfung der Auswirkungen verschiedener Regelungsmöglichkeiten hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung Ende April 2010 eine Studie beauftragt, deren Ergebnisse Ende 2010 erwartet werden.

24. Abgeordnete
Daniela Wagner
(BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) Welche nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Modellprojekten des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ können durch die Mittelreduktion 2011 nicht mehr finanziert werden (bitte aufschlüsseln nach Bundesländern)?